

A. Kompetenzbereich Pflanzenbau

Grundsatzfragen: zu jeder praktischen Arbeit mit Maschinen

- ... gibt der Lernende einen Überblick (Einsatzgebiet, Vor- und Nachteile, Einstellungen)?
- ... benennt der Lernende die Bestandteile der Maschine und erklärt ihre Funktionen?
- ... erläutert der Lernende - wenn erforderlich – Unfallverhütungsmassnahmen?
- ... nimmt der Lernende die notwendigen Geräteeinstellungen vor?
- ... fährt der Lernende selber im Feld und kann in der Folge die Maschine richtig einsetzen?
- ... beurteilt der Lernende das Resultat seiner Arbeit?

	Arbeit eingeführt = T	Lernziel teilweise erfüllt S	selbständige Ausführung = Lernziel erfüllt	Bemerkungen
--	--------------------------	---------------------------------	---	-------------

A1: Boden bearbeiten

Spatenprobe durchführen, beschreiben und erklären (Bodenzustand, Ernterückstände, Durchwurzelung, Bodenlebewesen, Befahrbarkeit und Bearbeitbarkeit beurteilen)

Praktische Arbeiten mit folgenden Maschinen (s.a. Grundsätze oben):

-
-
- Pflug •
- Grubber •
- Scheibenegge •
- Kreiselegge / Federzinkenegge •

Ziele der Bodenbearbeitungsmassnahme nennen und kleinere Wartungsarbeiten (z.B. schmieren) durchführen.

Massnahmen zur Erhaltung und Förderung des Humusanteils, der Bodenlebewesen und der Krümelstabilität zusammen diskutieren (z.B. Fruchtfolge, Zwischenkulturen, Bodenbedeckung, Ernterückstände, Intensität der Bodenbearbeitung, etc.)			
Massnahmen zum Schutze des Bodens vor Strukturschäden, Erosion und Schadstoffen zusammen diskutieren (z.B. Intensität der Bodenbearbeitung, Bodenbedeckung etc.)			
A2 Kulturen säen und pflanzen			
Praktische Arbeiten unter Anleitung mit folgenden Maschinen (s.a. Grundsätze oben): <ul style="list-style-type: none"> • • • Drillsämaschine • Einzelkornsämaschine • • Krummenacher 			
Fruchtfolge des Betriebes zusammen diskutieren und dabei die wichtigsten Fruchtfolgeregeln benennen.			
Feldbesichtigung (z.B. im Getreide vor Pflegemassnahme) durchführen und die Unkräuter/ Ungräser (Liste mit den relevanten Pflanzen haben die Lernenden erhalten) bestimmen können.			
Ökologische Elemente (ext. Wiese, Hecke, Buntbrache, usw.) des Betriebes erkennen und aufzählen.			
A3 Kulturen ernähren und pflegen			
Praktische Arbeiten mit folgenden Maschinen (s.a. Grundsätze oben): <ul style="list-style-type: none"> • • • Düngerstreuer • • Druckfass • Miststreuer • • Striegel / Walze / Wiesenegge 			
Eine Naturwiese auswählen - Bestand beurteilen (% Gräser, % Klee, % Kräuter, guter oder schlechter Bestand) - Stadium der Hauptgräser und die Pflanzen (gemäss Herbar-Liste) bestimmen.			
Zustand und Entwicklung der auf dem Betrieb vorhandenen Ackerkulturen beschreiben (Bestandesdichte, Ernährungszustand, Entwicklungszustand). Pflegemassnahmen vorschlagen.			

Schadbilder von Schädlingen und Krankheiten, welche in den Ackerkulturen sowie im Futterbau vorkommen, erkennen und benennen (z.B. Mäusen, Wildschweinen, Maiszünsler, Schnecken, etc.).			
Bei den Feldkontrollen die wichtigsten Nützlinge (z.B. Marienkäfer, Laufkäfer) in verschiedenen Kulturen erkennen und benennen.			
Auf dem Betrieb vorhandene Unkräuter/Ungräser ausreissen oder mit der Rückenspritze behandeln. Ziele der Pflegemassnahmen erklären.			
Pflegemassnahmen für die Weiden (Säuberungsschnitt, Mulchen, Schnittnutzung) erklären und begründen.			
Gefahren im Zusammenhang mit der Lagerung und Aufbereitung von Hofdüngern betriebsspezifisch ermitteln und Schutzmassnahmen anwenden.			
Gefahren im Zusammenhang mit der Lagerung von Handelsdünger betriebsspezifisch ermitteln und Schutzmassnahmen anwenden.			
Gefahren im Zusammenhang mit der Lagerung von Pflanzenschutzmitteln betriebsspezifisch ermitteln und Schutzmassnahmen anwenden.			
Themen wie Pufferstreifen, Güllen im Winter etc. für den Lehrbetrieb erklären			
A4 Kulturen ernten und nutzen			
Praktische Arbeiten mit folgenden Maschinen (s.a. Grundsätze oben): <ul style="list-style-type: none"> • • • Mähwerk • Zetter • Schwader • Ladewagen o.ä zum Laden und Transportieren von Raufutter 			
Kulturen besichtigen und Erntezeitpunkt bestimmen. Bestandteile der eingesetzten Erntemaschinen beschreiben und Funktionsweise erläutern. Ertrag und Qualität der Ernte diskutieren.			
Das Weidesystem des Betriebes erklären und dabei die Vor- und Nachteile nennen.			
Korrektes Einzäunen einer Wiese durchführen: Pfähle einschlagen, anbringen der Isolatoren und des Drahtes. Entfernen des Zaunes: Entfernen des Drahtes und der Pfähle sowie anschliessend die sinnvolle Lagerung des Zaunmaterials.			

<p>Tägliche Kontrolle durchführen: Wasser, Funktion des Viehhüters, Futterangebot beurteilen, beobachten der Tiere auf Brunstsymptome und Kuh/Rind in den Brunstkalender eintragen.</p>			
<p>A5 Produkte lagern, konservieren und aufbereiten</p>			
<p>Praktische Arbeiten (z.T. unter Anleitung) mit folgenden Maschinen (s.a. Grundsätze oben):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dossiergerät • Gebläse (Heu-, Silo-) • Kran / Heuschrotmaschine • Siloentnahmegeräte <p>(Silofräse, Fräsmischwagen, Siloblockschneider, etc.)</p>			
<p>Funktion des Heustockes (inkl. Belüftung) erklären sowie Einlagerung und Entnahme von Dürrfutter durchführen.</p>			
<p>Funktion des Silos erklären sowie Einlagerung (Sillieren) und Entnahme durchführen. Die Gefahren im Umgang mit dem Silo (Silofräse, Silogase, Höhe des Silos) erkennen und beschreiben.</p>			